

Veronika Sadloňová

**Vorgaben des Acquis Communautaire
für den Bereich des Patentrechts**



Herbert Utz Verlag · München

Inhaltsübersicht

Inhaltsübersicht	I
Inhaltsverzeichnis	III
Abkürzungsverzeichnis	VI
Literaturverzeichnis	XIII
1. Kapitel: Einführung	1
§1. Prozeß der Assozierung zwischen den Europäischen Gemeinschaften und den mittel- und osteuropäischen Ländern	1
§2. Einleitung des Beitrittsprozesses	6
§3. Ziel der Arbeit und Abgrenzung des Themas: Das EG-Patentrecht als ein Teilbereich des <i>acquis communautaire</i>	11
2. Kapitel: Abgrenzung des patentrechtlich relevanten <i>acquis communautaire</i>	17
§1. Der Begriff des <i>acquis communautaire</i>	17
§2. Verschiedene Kategorien des <i>acquis communautaire</i>	20
A. Der „Beitritts <i>acquis</i> “	20
B. Institutioneller <i>acquis</i>	114
C. Der „EWR“- <i>acquis</i>	114
D. Der „Schengen- <i>acquis</i> “	117
§3. Zwischenergebnis: <i>Acquis communautaire</i> – nur ein Modewort?	117
A. Sonderschutzmaßnahmen nach der 5. Beitrittsakte	117
B. Identität von Rechten und Pflichten „alter“ und „neuer“ Mitglieder	119
§4. Vorbereitung der mittel- und osteuropäischen Länder auf die Übernahme des patentrechtlichen <i>acquis communautaire</i>	120
A. Rechtsreform in den mittel- und osteuropäischen Ländern	120
B. Angleichung der patentrechtlichen Vorschriften an das Gemeinschaftsrecht	120
C. Screening des <i>acquis communautaire</i> und die substantiellen Beitrittsverhandlungen	127
3. Kapitel: Aktuelle Probleme des patentrechtlichen <i>acquis communautaire</i>	131
§1. Erschöpfung des Patentrechts in der EU	131
A. Patentrecht <i>contra</i> unverfälschten und freien Wettbewerb sowie freien Warenverkehr	131
B. Doktrin der gemeinschaftsweiten Erschöpfung des Patentrechts als Bestandteil des <i>acquis communautaire</i>	141
C. Zeitweise Anpassung der Erschöpfungsdoktrin gemäß der 5. Beitrittsakte	144
D. Offene Fragen im Zusammenhang mit der Doktrin der gemeinschaftsweiten Erschöpfung des Patentrechts	155
§2. <i>Acquis communautaire</i> bezüglich der EG-Rechtsetzungskompetenz auf dem Gebiet des Patentrechts	157
A. Bedeutung der Harmonisierung des Patentrechts innerhalb der Europäischen Gemeinschaft	157
B. Fragen der vertikalen und der horizontalen Kompetenzverteilung betreffend die EG-Rechtsetzung auf dem Gebiet des Patentrechts	158
C. Bedeutung der EuGH-Rechtsprechung zu Art. 95 EGV für die Weiterentwicklung des normativen patentrechtlichen <i>acquis communautaire</i> und für den EU-Beitrittsprozeß	164
§3. Frage der Kompetenzausübung: Subsidiaritätsprinzip und Grundsatz der Verhältnismäßigkeit	167
§4. Die Konsequenzen der Nichtigerklärung von EG-Rechtsakten im Bereich des Patentrechts	168
§5. Förderung der internationalen Wettbewerbsfähigkeit der europäischen Industrie im Wege der Angleichung des Patentrechts der EU-Mitgliedstaaten	171
§6. Einfluß der EGV-Ziele auf die Auslegung des EG-Patentrechts	172
§7. Ergänzende Schutzsertifikate für Arzneimittel	175
A. Verordnung Nr. 1768/92 über die Schaffung eines ergänzenden Schutzsertifikats für Arzneimittel als Gegenstand des Beitritts <i>acquis</i>	175
B. Probleme bei der Auslegung der ArzneimittelSCHZVO	182
C. Bedeutung der allgemeinen Rechtsgrundsätze für die Lösung des „Salz-Problems“	193
D. Chancen der Auslegung des Begriffs „Erteilung“ durch Heranziehung von allgemeinen Rechtsgrundsätzen des Gemeinschaftsrechts	201
§8. Bedeutung der allgemeinen Rechtsgrundsätze des Gemeinschaftsrechts für die Auslegung der BioPatRI	204

§9. ZuständigkeitsVO - ein Beitrag zur Verbesserung der Durchsetzung der Rechte der Patentinhaber innerhalb der Europäischen Union?	209
4. Kapitel: Ergebnisse.....	213